

**21. Ordentliche Jahreshauptversammlung
am 06. November 2014, Beginn 16oo Uhr
c/o Kurt Daschner, Tulbeckstr. 21 Rgb., 80339 München (Vereinsvorstand)**

I. Allgemein

Im laufenden Jahr wurde das Engagement-Niveau niedrig gehalten: Es fanden keine CHANGE Kurse an der JVA Laufen-Lebenau statt. Die Kurse an der JVA München wurden beibehalten. Ab 2016 sollen die Kurse in Laufen-Lebenau weitergehen. Parallel dazu hat sich die Vorsitzende an einigen Förderpreis-Bewerbungen beteiligt. Erfreulich sind/waren:

- Die Verleihung des Förderpreises „Münchner Lichtblicke“ 2014 im Februar 2015
- Die Verleihung der Luise-Kiesselbach-Preis 2015 – Ehrenplakette im Dezember 2015

II Projekte und Projektvorhaben

JVA in Laufen-Lebenau

Die CHANGE Kursserie war/ist 2015 „auf Eis“ gelegt. Grund: Interne Umstrukturierungen in der JVA. Ab 2016 sollen sie jedoch wieder stattfinden, mglw. in einer neuen Struktur. Wie und wann wird Anfang 2016 entschieden.

Jugendarrestanstalt in München

An der JVA fanden wieder 2 CHANGE Trainings mit Clemens Abert statt. Diese sollen 2016 weitergeführt werden.

III Förderpreise/Wettbewerbe

1. Förderpreis „Münchner Lichtblick“ 2014

Die Verleihung des o. a. Preises fand im Februar 2015 im Alten Rathaus in München statt. Seit dem Jahr 2000 vergeben die Lichterkette e. V. und die Landeshauptstadt München diesen Förderpreis an Projekte, Einzelpersonen und Schulen, die sich Fremdenfeindlichkeit und Rassismus entgegenstellen und sich in vorbildlicher Weise für ein friedliches Miteinander, Toleranz und kulturelle Vielfalt einsetzen.

2. Auszeichnung des Paritätischen in Bayern

Der Paritätische ehrt seit 2008 ausgewählte Mitgliedsorganisationen und deren Mitarbeiter mit dem Luise-Kiesselbach-Preis für innovatives und langjähriges Engagement. 2015 wurde der Preis an PfP verliehen. Die Ehrenplakette wird am 4. Dezember in München überreicht. Kurt Daschner wird den Preis im Namen des Vereins entgegennehmen und an der anschließenden Podiumsdiskussion teilnehmen. Constanze Neumann und Benedikt Daschner werden vorort sein. Mglw. wird ein Video zur Veranstaltung erstellt.

Zur Preisverleihung wird eine Broschüre erscheinen. Diesbzgl. wurde die Vorsitzende von Monika Nitsche, Referentin für Bürgerschaftliches Engagement, interviewt.

Diese Ehrung ist insbesondere für weitere Bewerbungen von Bedeutung, z. B. können wir deshalb an der Bewerbung für den deutschen Engagement Preis teilnehmen.

3. Bayerischer Integrationspreis 2015

Beim Asylpreis des Bayerischen Integrationsbeauftragten 2015 geht es um das Thema Integration. Unter dem Motto „Integration? Ehrensache!“ wird dieser Preis Am 11. November 2015 verliehen.

Wir nehmen zwar daran teil, jedoch sind die Aussichten gering, da wir uns dem besonderen Thema „Asyl und Teilhabe am Arbeitsmarkt“ nicht annehmen.

Einer erneuten Bewerbung 2016 steht jedoch nichts im Weg.

4. Google Ideenwettbewerb 2015/16

Mitte September 2015 wurde die Vorsitzende mit einem persönlichen Schreiben von Google angeschrieben und aufgefordert am o. a. Wettbewerb teilzunehmen. Man muss davon ausgehen, dass alle Vereine in Deutschland zu diesem Wettbewerb aufgerufen worden sind.

Es geht dabei einerseits um lokale, andererseits um Leuchtturmprojekte, die in einem ersten Bewerbungsschritt bis zum 18.10.2015 eine Kurzbeschreibung (max. 40 Wörter) einreichen konnten. PfP hat sich mit einem Leuchtturmprojekt beworben. Im zweiten Bewerbungsschritt erhalten 100 ausgewählte Projekte die Aufforderung bis zum 22. November 2015 den ausführlichen Projektantrag einzureichen.

Insgesamt werden 10 Projekte ausgewählt und wer das ist, darüber entscheidet die deutsche Bevölkerung. Diese Projekte werden von Google mit Rat und Tat bei der Umsetzung unterstützt. Zudem mit einem größeren Budget ausgezeichnet: Neun Leuchtturm-Projekte mit 250 000, ein Projekt mit 500 000.

PfP hat sich mit folgendem Projekt beworben:

„Unser Projekt Relief befasst sich mit der psycho-sozialen Dimension der Refugee Krise. Wir entwickeln Support-Apps und Videos zum Aufbau von Netzwerken und zur Reduktion von Angst und Gewalt für ein friedliches Miteinander in einer Gesellschaft der Vielfalt.“

Sollten wir unter die ersten 10 kommen, dann wird nicht nur ein Projektteam aufgebaut werden müssen, sondern es müssen weitere Sponsoren gewonnen, um dieses Projekt nachhaltig zu realisieren. Auf der anderen Seite kann man trotz Gewinn auch wieder aussteigen.

III. Diverses

1. Webpage

Die englische Version der Webpage wird im Laufe 2016 realisiert.

2. Akquise Bußgelder 2015 im Rahmen von gerichtlichen Auflagen

In diesem Jahr wurde keine Aktion mangels Personalressourcen vorgenommen.

3. E-Newsletter

Im Februar 2015 wurde ein Newsletter verschickt. Ein weiterer wird 2016 folgen.

4. Dropbox Ordner: Change

Für PfP-Trainer_innen wurde dieses Online Tool eröffnet. Hier können die aktiven Trainer_innen zusätzliches didaktisches Download- Material, Kopiervorlagen etc. hochladen und für ihren Lehr-einsatz im Kursgeschehen downloaden.

Tutzing, 06. November 2015

gez.

PfP-Vorstand

(Zitzmann, Richter, Daschner, Luft)